

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Bad Münstereifel

Georg Borsch Fuhrweg 36, 53902 Bad Münstereifel

An die
Stadt Bad Münstereifel
Frau Bürgermeisterin Preiser-Marian

Bad Münstereifel, den 20.11.2019

Betr.: Einrichtung eines lokalen Fördertopfes für Klimaschutzprojekte im Rahmen des „Integrierten Klimaschutzkonzeptes“

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

unsere Fraktion stellt folgenden Antrag zur Behandlung im Rahmen der Beratungen des Haushaltsentwurfes 2020:

Der Rat beschließt, ab dem Jahr 2020 einen Fördertopf für lokale Klimaschutzprojekte einzurichten, um CO₂-mindernde Klimaschutzmaßnahmen im kommunalen Bereich umzusetzen.

Die Erstausrüstung des Fördertopfes erfolgt in den nächsten drei Jahren gemäß einer Empfehlung in der Maßnahmenbeschreibung A13 des „Integrierten Klimaschutzkonzeptes“ und wird anschließend mit jährlich steigendem Etat durch den städtischen Haushalt weitergeführt. Ein entsprechender Ratsbeschluss wird für den Haushalt 2023 herbeigeführt.

Begründung:

In der Beschreibung der Maßnahme A13 „Ökostrom in kommunalen Liegenschaften“ im „Integrierten Klimaschutzkonzept“ der Stadt Bad Münstereifel wird der Bezug von Ökostrom empfohlen, da dadurch die Erzeugung von regenerativen Energien gefördert, der CO₂-Ausstoß verringert und eine Vorbildfunktion gegenüber den Bürgern/Bürgerinnen eingenommen wird. Sofern eine sukzessive oder komplette Umstellung auf Ökostrom nicht erfolgt, wird u.a. angeregt, die Differenz zwischen konventionellem Strom und Ökostrom, in einen lokalen Fördertopf einzuzahlen.

Da die Stadt Bad Münstereifel eine Umstellung auf 100 % Ökostrom in den nächsten drei Jahren nicht anstrebt, kann die Kostenersparnis als Startkapital für den Fördertopf zur Umsetzung lokaler Klimaschutzprojekte genutzt werden. In den Folgejahren sollte eine Umstellung auf 100% Ökostrom erfolgen und der Fördertopf seitens der Kommune mit einem jährlich steigenden Etat ausgestattet werden.

Mit freundlichen Grüßen
G.Borsch